

Ausgabe 1/2023

Liebe Gemeindemitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

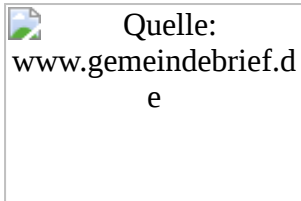
Das neue Jahr 2023 hat begonnen.
Hoffentlich hatten Sie persönlich einen guten Start
in dieses neue Jahr.

Aus dem alten Jahr nehmen wir viele Krisen und Probleme und
Unsicherheiten und Herausforderungen in das neue Jahr. Da ist
es gut und hilfreich, dass über diesem Jahr eine fundamentale
Gewissheit des Glaubens steht: Gott ist ein Gott, der mich sieht.
Dabei ist wichtig: Wenn Gott mich sieht, dann tut er das nicht wie
ein neutraler Beobachter; er tut es auch nicht wie ein
Überwacher und Kontrolleur und schon gar nicht wie ein strenger
Richter.

Wenn wir im Glauben wissen: Gott sieht uns - dann wissen wir:
Er sieht uns freundlich an, er blickt auf uns mit den Augen seiner
Liebe, er schaut auf uns in großer Barmherzigkeit; er achtet auf
uns mit seiner Fürsorge und Hilfe. Bei Gott sind wir im besten
Sinne im Blick; bei ihm sind wir im besten Sinne angesehen.
Mögen wir das in diesem Jahr immer wieder auch ganz direkt
spüren: dass Gott uns sieht und uns hilft und begleitet. Und
mögen wir selber einander gut im Blick haben und gut
aufeinander achten und mit freundlichen Augen einander
anschauen.

Gottes Segen für das neue Jahr!

Glockengeläut in Waldshut und Dogern



Eigentlich ist die Sanierung des Dachreiters in der Gottesackerkapelle erfolgreich abgeschlossen worden. Doch nun sind erneut Probleme aufgetreten, und wir können zur Zeit nicht mit allen drei Glocken läuten, sondern nur mit den beiden kleinen Glocken. Wir hoffen, dass auch bald wieder die große Glocke läuten kann. In Dogern hat die Glockenwartungsfirma auf Schäden an der Befestigung des Glockenstuhls hingewiesen und festgestellt, dass die Läute-Elektrik sehr veraltet ist; sie hat empfohlen, den Glockenturm stillzulegen. Wir verzichten deshalb bis auf Weiteres auf das Läuten der Glocken in Dogern. Felix Lohrer hat Bilder vom Zustand des Glockenstuhls und von der Läute-Elektrik gemacht. Wir wollen nun den Rat eines Glockensachverständigen einholen.

Mitsingabend mit der Band "Precatio"

Nach einer längeren Pause gibt es wieder die Möglichkeit, aus dem neuen blauen Gesangbuch Lieder zu singen und kennenzulernen und einzuüben. Die Mitsingband „Precatio“ lädt herzlich ein zum Mitsingabend am Freitag, dem 20. Januar, um 19 Uhr im Raum der Stille.



Jugendabend am 28.01. - Herzliche Einladung

Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen zu seinem Jugendevent zusammen mit den Jugendlichen aus Albrück und Görwihl: Es gibt am 28. Januar ein gemeinsames Pizzabacken im Evangelischen Gemeindehaus in Albrück (Schulstraße 11) und einen Überraschungsfilm – Beginn ist um 16.30 Uhr, Ende ca. 21. Uhr Zur besseren Planung ist eine Anmeldung gut unter www.evkg-albruck.de/Termine



Weltgebetstag und Kinderweltgebetstag

Herzliche Einladung zum Gottesdienst zum **Weltgebetstag 2023** zum Schwerpunktland „**Taiwan**“ und zum Thema „**Glaube bewegt**“

am 3. März um 18.30 Uhr in Dogern in der evangelischen Auferstehungskirche (mit anschließendem Imbiss)

In Waldshut gibt es in diesem Jahr leider keinen Weltgebetstags-Gottesdienst.

Seit vielen Jahren gibt es im Rahmen des Weltgebetstags den „**Kinderweltgebetstag**“. Wir laden wieder Kinder von 6 bis 12 Jahren ein, einen interessanten und abwechslungsreichen Nachmittag zu verbringen, und zwar am **Samstag, dem 4. März, von 14 bis 18 Uhr**.

In diesem Jahr geht es um das Land Taiwan. Wir freuen uns darauf, mit den Kindern dieses ferne Land zu entdecken und zu erfahren, wie die Menschen dort leben und ihren Glauben an Gott gestalten. Wir werden taiwanesisches Essen probieren und etwas zum Land Taiwan basteln. Am Ende des Nachmittags gibt es einen Gottesdienst, zu dem die Familien der Kinder und alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Verabschiedung Dekanin Christiane Vogel

Wie im Gemeindebrief schon zu lesen war, geht Dekanin Vogel am 1. Mai in den Ruhestand nach 18 Jahren als Dekanin des Kirchenbezirks Hochrhein und als Gemeindepfarrerin in der Kirchengemeinde Waldshut. Sie wird am **26. März um 14.30 Uhr** in einem Festgottesdienst verabschiedet, den Landesbischöfin Dr. Heike Springhart halten wird.

Ihre letzten Gottesdienste im aktiven Dienst wird Dekanin Vogel am 5. März halten.

Informationen aus der Ökumene

Die **ökumenische Bibelwoche** findet im Frühjahr statt, und zwar im März. Das Bibelbuch der Bibelwoche ist diesmal **die Apostelgeschichte**. Den Auftakt bildet ein ökumenischer Gottesdienst **am 5.März um 11 Uhr**. Danach gibt es in den beiden darauffolgenden Wochen vier Bibelabende:

am 7.3. in Waldshut (Baptistenkirche);

am 9.3. in Waldshut (Baptistenkirche);

am 14.3. in Tiengen und

am 16.3. in Tiegen.

Abgeschlossen wird die Bibelwoche mit einem ökumenischen Gottesdienst in Waldshut **am 19.3.** in der Versöhnungskirche. Am **22.April** feiern wir einen **ökumenischen Gottesdienst** zum Anlass der Aufnahme der Neuapostolischen Kirche in die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) – er findet statt um 18 Uhr in der Neuapostolischen Kirche (Von-Kilian-Straße).



Quelle: Evangelische Kirchengemeinde
Waldshut

Stellenbesetzung Kirchendienst und Reinigungsdienst in der Versöhnungskirche

Da Frau Herzog, die seit 2014 die Aufgabe des Kirchendienstes und des Reinigungsdienstes in der Versöhnungskirche im Sommer in den Ruhestand geht, suchen wir zum **01.08.2023** eine/n Nachfolger/in.

Der Stellenumfang beträgt insgesamt 21 Wochenstunden und ist aufgeteilt auf Kirchendienst und Reinigungsdienst.

Die Kernaufgaben sind: Reinigung der Räume der Versöhnungskirche und der angrenzenden Außenflächen an der Kirche / Vorbereitung und Betreuung der Sonntags-Gottesdienste und besonderer Gottesdienste (ein freier Sonntag im Monat).

Die beiden Stellenanteile können auch getrennt besetzt werden.

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie im Pfarramt an: 07751/8327-11 oder senden Sie Ihre Bewerbung an das Evangelische Pfarramt Waldshut, Waldtorstr. 5, 79761 Waldshut-Tiengen.

Bauprojekte in Waldshut



Quelle:
www.gemeindebrief.de

Die Planungen der großen Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Versöhnungskirche gehen gut voran. Wir hoffen, dass die Anlage im Sommer installiert werden kann und wir dann bald einen großen Teil des Stroms, den wir brauchen, selber produzieren können.

Für die Erneuerung der Kippfenster mit dem Einbau zusätzlicher Fenster zum Lüften in der Versöhnungskirche sind die Aufträge schon lange erteilt. Nun warten wir noch auf die endgültige Genehmigung aus Karlsruhe – dann kann diese große Maßnahme hoffentlich bald gemacht werden. **Wir bitten weiterhin um Spenden für dieses große Projekt.**



Kirchenmusik

Kinderkantorei Hochrhein

In den letzten Monaten kamen viele neue Kinder zur Kinderkantorei dazu, so dass aktuell 37 Kinder in zwei Gruppen singen. Weitere Kinder sind herzlich willkommen. Jeden Donnerstag kommen die Kinder zusammen und haben viele Freude an den Liedern und musikalischen Spielen. Von 15:45 bis 16:15 Uhr singen die Vorschulkinder und Erstklässler, von 16:15 bis 16:55 die Kinder der zweiten bis vierten Klasse.

Jugendkantorei Hochrhein

Donnerstags von 17 bis 17:45 Uhr probt die Jugendkantorei. Derzeit singen 13 Jungen und Mädchen im Alter von 11 bis 18 Jahren zusammen mit Matthias Flierl.

Wer einmal ausprobieren möchte, ob ihm das Singen in der Gruppe Spaß macht, kann an einem Donnerstag vorbeikommen oder am Freitag, 3. Februar vorbeischauen: An diesem Abend singen wir um 18 Uhr und kochen anschließend zusammen ein Abendessen. Alle Jugendlichen, die Lust auf Singen haben, sind herzlich willkommen.

Kantorei Hochrhein

Nach dem Weihnachtsoratorium im Dezember beginnt die Kantorei Hochrhein mit ihrem neuen Projekt: Der „Lobgesang“ und die Vertonung des 42. Psalms von Felix Mendelssohn-Bartholdy stehen auf dem Programm. 80 Sängerinnen und Sänger singen unter der Leitung von Matthias Flierl immer donnerstags von 19:45 bis 22 Uhr.

Neues Jahresprogramm

Endlich gibt es wieder ein gedrucktes Jahresprogramm. Es liegt ab Mitte Januar in der Kirche und an weiteren öffentlichen Orten aus und enthält alle kirchenmusikalischen Termine diesen Jahres.

Weitere Informationen bekommt man vom Bezirkskantorat:

bezirkskantorat.hochrhein@kbz.ekiba.de

07751-832714

Ukrainer stellen Wärme und Licht in kleinen Dosen her

Für die Herstellung der selbst gemachten Campingkerzen wollen ukrainische Geflüchtete ihren Familien zuhause helfen. Die Kerzen sollen Licht in das vom Krieg gebeutelte Land bringen, auch gekocht werden kann damit.

Kerzenwachs und Parafin kann im Pfarramt oder in der Versöhnungskirche abgegeben werden.

Natürlich werden auch Geldspenden benötigt, die wir dann an die jeweiligen Stellen weiterleiten.

Unterstützen Sie uns beim Sammeln!

Die Aktion läuft bis zum 14.02.2023



[Impressum](#) | [Datenschutz](#)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)

© Evangelische Kirchengemeinde Waldshut - Waldtorstraße 5 - 79761 Waldshut - 07751/832711